

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860**

26.4.1860 (No. 114)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 114.

Donnerstag den 26. April

1860.

## Elisabethenverein.

Nächsten Dienstag den 1. Mai d. J., Nachmittags 3 Uhr, findet in Nr. 18 der Stephaniensstraße die statutenmäßige **General-Versammlung** statt, in welcher der Rechenschaftsbericht über das Wirken des Vereins im Jahr 1859/60 erstattet und die neue Wahl der Comité-Mitglieder vorgenommen wird. Alle Mitglieder, sowie alle sonstigen Freunde des Vereins und seiner Armen werden hiezu freundlichst eingeladen. Karlsruhe, den 25. April 1860.

Das Comité.

2mal.  
1. Mai.

## Freiwillige Feuerwehr.

Die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr, welche abgehalten waren der gestrigen **General-Versammlung** beizuwohnen, für weitere drei Jahre aber im Corps verbleiben wollen, sind gebeten, dies durch ihre Unterschriften bei ihren seitherigen Hauptleuten zu bestätigen.

Die Unterszeichnungen werden bis **Montag den 30. April**, Abends 6 Uhr, geschlossen, und die bis dahin nicht erschienenen als ausgetreten betrachtet.

Der Commandant.

E. Dölling.

2. 3mal.

## Bekanntmachung.

In der Woche vom 20. bis 25. Mai d. J. werden in dem Leihhaus-Bureau die über 6 Monate verfallenen Pfänder versteigert.

Donnerstag den 10. Mai d. J. ist der letzte Tag, an welchem die über 6 Monate verfallenen Pfandscheine zur Verzinsung noch angenommen werden.

Karlsruhe, den 21. April 1860.

Leihhaus-Verwaltung.

E. Weber.

## Biehverkauf.

Nächsten **Freitag den 27. d. M.**, Nachmittags 2 Uhr, wird auf dem Gute **Maximiliansau** am Rhein bei Knielingen

1 fette Kuh öffentlich versteigert, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 24. April 1860.

Markgräfliche Gutsverwaltung.

## Fahrnißversteigerungszurücknahme.

Die auf Donnerstag den 26. und Freitag den 27. April 1860 in der Wohnung des Kaufmanns Julius Mark hier (Waldstraße Nr. 12) angeordnete Versteigerung wird in Folge richterlicher Verfügung bis auf Weiteres hiermit wieder zurückgenommen.

Karlsruhe, den 25. April 1860.

Der Gerichtsvollzieher: Diehm.

## Die Fahrnißversteigerung

aus dem Nachlaß der Frau Mechanikus Eccard Wittwe, **Langestraße Nr. 161**, wird Donnerstag den 26. April, Morgens 9 Uhr, fortgesetzt.

Zur Versteigerung kommen: Werkzeug, Schreinwerk, Bettung, Glas, Porzellan, Zinn- und Küchengeschirr.

Geschäftsbureau von **W. Bitter**.

## Leopoldshafen.

## Holzversteigerung.

**Donnerstag den 26. d. M.**, Nachmittags 2 Uhr, läßt Unterzeichneter circa 100 Loose eichenes Abfallholz und Späne versteigern, wozu einladet:

**Wal. Bomberg.**

2mal.

1mal.

1mal.

1mal.

3.  
Wichtig.

2mal.

2mal.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

*Gerstner*  
Akademiestraße Nr. 16 sind eine oder mehrere Wohnungen zu 5, 8 oder 10 Zimmern mit Hof und Garten im Ganzen oder theilweise auf den 23. Juli oder Oktober zu vermieten.

*M. Etlinger jun.*  
Langestraße Nr. 191 ist ein kleines Logis im Hinterhaus auf 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten.

**Zimmer zu vermieten.**

*Simm Hallwachs, Sp. 50.*  
In einer angenehmen Lage, Mitte der Stadt, ist im zweiten Stock ein schön möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, vornenheraus, an einen stillen ruhigen Herrn auf den 1. Mai oder auch später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Möblirtes Zimmer zu vermieten.**

*B. Weber jr.*  
Ein hübsch möblirtes Zimmer, eine Treppe hoch, ist auf 1. Mai d. J. zu vermieten in der Langenstraße Nr. 175 a.

**Möblirte Zimmer zu vermieten.**

*Zittel*  
Drei schön möblirte Zimmer, wovon 2 auf die Straße gehen, sind auf den 1. Mai an Herren zu vermieten in der Adlerstraße Nr. 28 im zweiten Stock. Das Nähere Jähringerstraße Nr. 74 im dritten Stock.

**Möblirte Zimmer zu vermieten.**

*Herrn Bühler*  
Waldhornstraße Nr. 29 sind im zweiten Stock zwei schön möblirte Zimmer, jedes mit 2 Kreuzstöcken, sogleich oder auf den 1. Mai zu vermieten. Eines derselben würde sich auch für 2 Herren eignen.

**Logis zu vermieten.**

*Gerwig*  
Es ist eine Wohnung Langestraße Nr. 173 im Hintergebäude auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in 2 bis 3 Zimmern nebst Küche u. Näheres im zweiten Stock.

**Haus zu vermieten.**

*J. A. Etlinger*  
Das Haus Nr. 106 der Langenstraße ist auf den 23. Juli ganz oder theilweise zu vermieten. Auskunft in der Eisenhandlung Langestraße Nr. 104.

*M. Etlinger jr.*  
Der Laden Langestraße Nr. 191 mit 3 bis 7 Zimmern, Werkstätte u. ist auf den 23. Oktober zu vermieten.

**Laden und Keller zu vermieten.**

*L. Homburger*  
Ein geräumiger Laden nebst einem daranstoßenden Zimmer und zwei gewölbte Keller sind zu-

sammen oder theilweise zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 50 eine Stiege hoch.

**Durlach.**

**Logis zu vermieten.**

*Looser*  
In dem Hause Nr. 10 der Herrenstraße, neben dem Amtshause, ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern und Küche mit Keller, Speicher, Waschküche u. und kann auf den 23. Juli bezogen werden.

**Wohnungsgesuch.**

*Imml.*  
Eine sehr achtbare Familie wünscht auf 23. Oktober d. J. in der mittleren Lage der Stadt eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehörde, und wo möglich mit einem Garten und Hof versehen, zu mieten, und nimmt deßfallige Anträge entgegen das öffentliche Geschäftsbureau von

**Ch. F. Hoffner, Kronenstraße Nr. 45.**

**Wohnungsgesuch.**

*Wemmel*  
Eine größere Wohnung von 8-9 Zimmern oder zwei kleinere von 4-5 Zimmern nebst Zugehör werden auf den 23. Juli zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Logisgesuch.**

*Adelheim*  
Eine einzelne Dame wünscht auf den 23. Juli ein freundliches Logis, in der Gegend vom Marktplatz bis zum Mühlburgerthor gelegen, mit 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör zu mieten. Näheres Langestraße Nr. 221.

**Bermischte Nachrichten.**

**[Dienst Antrag.]** In ein Wirthshaus wird ein gewandtes Hausmädchen gesucht. Zu erfragen Langestraße Nr. 142.

**[Dienst Antrag.]** Adlerstraße Nr. 6 wird ein solides Mädchen gesucht, welches einer bürgerlichen Haushaltung vorstehen und sogleich eintreten kann.

**[Dienstgesuch.]** Eine Person von gesetztem Alter, welche kochen, schön spinnen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der neuen Waldstraße Nr. 79.

**[Dienstgesuch.]** Eine Person von gesetztem Alter, die einer ganzen Haushaltung vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 58 im zweiten Stock im Seitenbau.

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich einen Dienst. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 20, im untern Stock des Hintergebäudes.

**[Dienstgesuch.]** Eine gesetzte Person, welche gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen neue Waldstraße Nr. 83 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, putzen, nähen und bügeln kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres Waldhornstraße Nr. 37 im zweiten Stock.

**Kapital auszuleihen.**

Es liegen 2800 fl. auf erste Hypothek zu 4% zum Ausleihen bereit. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Gesuch.**

Ein solider Silberarbeiter findet dauernde Beschäftigung. Zu erfragen bei

**J. Petry,**

Juwelier und Ringsfabrikant.

**Hausknechtgesuch.**

Ein ordentlicher junger Mensch wird sogleich oder auf den 1. Mai als Hausknecht gesucht. Näheres im Darmstädter Hof.

N. B. Nr. 1807. **Kellermädchen**, kann ein solides und qualificirtes, mit guter Empfehlung versehenes — auf die Dauer — in einer nobeln Wirtschaft sogleich gut placirt werden durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**  
Waldstraße Nr. 34.

**Stellegesuch.**

Ein Mädchen, das im Weißzeugnähen und Bügeln sehr bewandert ist und sich auch für einen Laden eignet, sucht eine Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn gesehen. Näheres in der Duerstraße Nr. 9.

**Offene Lehrlingsstelle.**

Ein gesitteter junger Mann, der das Blech- nergeschäft erlernen will kann unter annehmbaren Bedingungen sogleich in die Lehre treten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Verlorenes.**

Dienstag den 24. ging auf dem Wege von Karlsruhe nach Durlach ein Paar graue Zeug- stiefel verloren. Der redliche Finder wird ge- beten, dieselben Langestraße Nr. 99 abzugeben.

**Zugelaufener Hund.**

Ein zugelaufener schwarzer Pudelhund kann gegen Bezahlung des Futtergeldes und der Ein- rüchungsgebühr, nach genauer Beschreibung der Kennzeichen, wieder abgeholt werden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Verkaufsanzeige.**

Eine sehr große Kiste zum Verpacken eines Flügels ist zu verkaufen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Ein fast neuer Flügel von Schied- mayer ist zu verkaufen oder zu vermieten. Wo, sagt das Kontor des Tagblattes.

**Verkaufsanzeige.**

Circa 2000 **Russbaumholz**, schöne Dualität von verschiedenen Dimensionen, sind zu verkaufen. Zu erfragen im Gasthaus zum Wiener Hof.

**Verkaufsanzeige.**

Ein noch gut erhaltener **Badzuber** von Zink ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Zu erfragen bei Hofblecher Mayerle, alte Her- renstraße Nr. 9.

**Hauskauf.**

Ein gut erhaltenes, nicht großes Haus in ruhiger Lage wird zu kaufen gesucht. Verschlossene An- träge unter der Bezeichnung „J. D. Hauskauf“ be- sorgt das Kontor des Tagblattes.

N. B. Nr. 1803. Wer zwei gleichförmige schöne gefüllte **Oleanderbäume**, oder ein hübsches **Gartenkanapee** zu verkaufen hat, möge seine Adresse alsbald zustellen dem Commissionsbureau von **J. Scharpf,**  
Waldstraße Nr. 34.

**Kaufgesuch.**

Waldstraße Nr. 35 wird ein zweirädriges **Wägelchen** zu kaufen gesucht.

**Anzeige.**

Bis 1. Mai können wieder einige solide Mäd- chen, welche das Weißnähen gründlich erlernen wollen, angenommen werden. Näheres Duer- straße Nr. 22 im zweiten Stock.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Wohnungsveränderung.**

Ich wohne nun **Amalienstraße Nr. 32,** in der Röd er'schen Apotheke, wo ich täglich von 1/2 3 bis 4 Uhr Nachmittags zu sprechen bin.  
**Dr. Schmidt,** Regimentsarzt.

**Frisches Mineralwasser,**

als:  
ächttes Selterser, Emser Kränchen, Fachinger, Ludwigsbrunner, Rippoldsauer, Griesbacher, Kissingen Ragozzi und Friedrichshaller Bitter- wasser empfiehlt

**W. C. Born,**  
innerer Zirkel Nr. 15.

**Niederlage**

vom  
**Sack'schen Export-Bier**  
bei **C. Däschner.**

Mantelhof Simon,  
Feldbergstraße 29.

2mal.

hy.

1mal.

hy. r. 28/4.  
60.

hy.

2mal.

Gröfsmann'scher  
Erleben,  
Langestraße 122.

1mal.

Schroth,  
Kleber in Durlach.

Lehmann Böcker,  
Altenstraße 10.

3mal.

im Gymn.

B. Höber jr.

hy.

hy.

hy. Owinsson  
für Kochs.  
Dienger,  
Hymerstraße 20.

hy.

hy.

hy.

hy.

2mal.  
Vortrag.

1mal.  
Anghuf.

Inmul.  
morgen  
n.  
Freitag.

## C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,  
empfiehlt:

### schönes franz. Geflügel,

frischen ächt russ. Caviar, geräuch. Winter-  
Rheinlachs, Straßburger Gänseleber-  
pasteten,

**Pâte de Cailles, de Perdreaux,  
de Bécasses, de Lièvre, de Bécassines,  
de Faisans, d'Alouettes  
truffés &c.,**

frische ächte veron. Salami,  
frische delicate westphälische Cervelat,  
sehr schöne, frisch geräucherte Braunschweiger,  
Göttinger und Jungenwürste, Göttinger  
Schinken-Roulade, ächte Lyoner Würste,  
frische westph. Schinken, sowie  
frische holl. und franz. Sardellen in Salz und  
in Del, holl. pur Milchner Häringe und marinirte  
frische Kräuter-Anchovis, Capern, Oliven ic., wozu  
— vorzügliches Lagerbier vom Hofbrauhaus  
Korbhaus —

ächt Münchner Jungbier von Spaten,  
" " Lagerbier "  
" " Bockbier "  
" " Bock (Export) v. Pichorr,  
" engl. Porter und Ale ic.,  
auch frische  
— Limonade Gazeuse und engl. Soda-  
Water.

### Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich bei gegenwärtigem  
Wohnungswechsel im Segen von Kochherden jeder  
Art und verspricht billige und prompte Versorgung.

Fr. Appenzeller jun., Hafner,  
alte Waldstraße Nr. 35.

### Stärke.

Feine Patent-Glanzstärke in  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$   
Pfundpaketchen, Brockelstärke offen, verschiedene  
Waschblau und diverse Sorten Seifen em-  
pfehlt

W. G. Born,  
innerer Zirkel Nr. 15.

### Neustadter Naturbleiche.

Den Besitzern von noch ungebleichter Leinwand,  
Gebild und Faden zur Nachricht, daß in 8 Tagen  
die eigene Fabrik des Bleichbesizers der Neustadter  
Naturbleiche bei mir eintreffen wird, um die Bleich-  
gegenstände zur ersten Bleiche abzuholen. Nach  
dieser ersten Verladung werden alle 14 Tage die  
Bleichgegenstände abgesandt.

Sttlingen, den 24. April 1860.  
Der Agent: F. J. Springer.

## Malaga,

ächten alten, in vorzüglicher Güte empfiehlt  
W. G. Born,  
innerer Zirkel Nr. 15.

### Anlehens-Loose.

K. K. Oesterr. 250 fl.-Loose,

Ziehungen am 1. April, 1. Oktober j. J. Haupt-  
gewinne 100,000, 110,000, 140,000 und 170,000 fl.  
und bis zur Verloosung außerdem jährlich, am 1. April  
zahlbare, 4 Prozent Zinsen tragend.

Prioritäts 100 fl.-Loose der k. k. österr.  
priv. Creditanstalt,

Ziehungen am 1. Januar, 1. April, 1. Juli, 1. Ok-  
tober j. J. Hauptgewinn 250,000 fl.

Stadt Ofener 40 fl.-Loose,

Ziehungen am 15. April, 15. August, 15. Dezember  
j. J. Hauptgewinne 20,000 und 30,000 fl.

Stadt Neuchâtel 10 Franken-Loose,

Ziehungen am 1. Mai, 1. November j. J. Haupt-  
gewinn 35,000 Franken.

Neuchâtel 20 Franken-Loose,

Ziehungen am 1. Februar, 1. August j. J. Haupt-  
gewinne 20,000, 25,000, 30,000, 35,000, 40,000,  
50,000 und 100,000 Franken.

Ansbach-Gunzenhauser Eisenbahn 7 fl.-  
Loose,

Ziehungen am 15. Juni, 15. Dezember j. J. Haupt-  
gewinne 20,000 und 25,000 fl.

Fürstl. Vereins 10 fl.-Loose,

Ziehungen am 15. Mai, 15. November j. J. Haupt-  
gewinne 5000, 14,000 und 15,000 fl.; besonders an-  
genehm, weil bis im Jahr 1862 alle Loose mit  
wenigstens 12 fl. herausgespielt werden; ferner

Kurbessische 40 Thlr.-Loose, Badische  
35 fl.- und 50 fl.-Loose

sind zu den billigsten Tageskursen bei mir zu  
haben.

Louis Steurer,  
am Spitalplatz Nr. 30.

### Liederhalle.

Heute Abend  $\frac{1}{9}$  Uhr Gesangsübung.

### Karlsruher Turnverein.

Die Mitglieder desselben werden hiermit in  
Kenntniß gesetzt, daß am **Donnerstag den  
26. April** die erste diesjährige **Generalver-  
sammlung** im „König von England“ (Eck der  
Langen- und Adlerstraße) abgehalten wird.

Anfang präzis 8 Uhr.

Man bittet um zahlreichen Besuch.  
Tagesordnung.

- 1) Rechnungsablage.
- 2) Wahl neuer Vorstandsmitglieder.
- 3) Besprechung über Sommerturnen.

Der Vorstand.

### Künstlerverein für Karlsruhe.

**Generalversammlung** am Samstag den  
28. April, Abends 8 Uhr, im alten Vereinslokal.  
Tagesordnung: Abschluß des Wintersemesters  
und Bericht über den Fortgang der Ausstellungs-  
angelegenheit.  
Der Vorstand.

Inmul.  
Freitag.

Freitag  
Morgen  
n.

Mittwoch.

l.

rel  
/br.  
Zeit.

heim

Inmul.  
Freitag.

Inmul.  
Freitag.

Inmul.

Inmul.

Inmul.

Inmul.

Mittheilungen  
aus dem  
**Groß. bad. Regierungsblatt.**

Nr. 22 vom 24. April 1860.

Allerhöchstherrliche Verordnung,  
die Errichtung eines Handelsministeriums betreffend.  
**Friedrich, von Gottes Gnaden**  
Großherzog von Baden,  
Herzog von Zähringen.

Nach Anhörung Unseres Staatsministeriums haben Wir beschlossen und verordnet wie folgt:

## §. 1.

Es wird ein „Handelsministerium“ errichtet.

## §. 2.

Demselben wird die oberste Aufsicht und Leitung

1. des Eisenbahnbaues,
2. des Eisenbahnbetriebs,
3. der Post- und Telegraphenanstalten,
4. des Wasser- und Straßenbaues,
5. der Schifffahrt und Fiskerei

in dem Umfange zugewiesen, wie sie bisher rücksichtlich der unter Ziffer 1 bis 3 genannten Geschäftszweige Unserem Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten und rücksichtlich der unter Ziffer 4 und 5 genannten Unserem Ministerium des Innern zustand.

## §. 3.

Die Direktion der Verkehrsanstalten und die Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues sind dem Handelsministerium untergeordnet.

## §. 4.

An dasselbe gehen ferner über:

1. die Befugnisse, welche dem Ministerium des Innern rücksichtlich der obersten Leitung der Gewerbe- und Handelsangelegenheiten, insbesondere auch der Gewerbeschulen zugewiesen waren,
2. die Leitung der statistischen Arbeiten.

## §. 5.

Die Bezirks- und Kreisverwaltungsbehörden sind rücksichtlich der im §. 4 benannten Gegenstände dem Handelsministerium untergeordnet.

Unter demselben steht auch der Gewerbelehrer, in welchem ein Mitglied dieses Ministeriums den Vorsitz führen wird.

## §. 6.

Das Handelsministerium wird Beiräthe aus dem Handels- und Gewerbebestand des Landes in denjenigen Fragen zu seinen Beratungen beiziehen, in welchen dies zur sachgemäßen Erledigung derselben von ihm für angemessen befunden wird.

## §. 7.

Der Zeitpunkt, von welchem an diese Verordnung in Wirksamkeit tritt, wird durch besondere Bekanntmachung bestimmt werden.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium den 19. April 1860.

**Friedrich.**

Stabel. A. Lamey.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Schunggart.

Dienstaadrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, unter dem 29. März d. J. den Oberarzt Wolfel vom zweiten Infanterie-Regiment, Prinz von Preußen, zum zweiten Dragoner-Regiment, Markgraf Maximilian; und unter dem 11. April d. J. den Regimentsarzt Nerlinger vom ersten (Leib-) Dragoner-Regiment zum Feld-Artillerie-Regiment, den Regimentsarzt Wallerstein vom vierten Infanterie-Regiment, Prinz Wilhelm, zum ersten (Leib-) Dragoner-Regiment zu versetzen; den Oberarzt Dr. Schmidt vom dritten Jüsilier-Bataillon zum Regimentsarzt zu befördern; den praktischen Arzt Adolf Zipff zum Oberarzt beim dritten Jüsilier-Bataillon und

den praktischen Arzt Karl Flaig zum Oberarzt beim zweiten Infanterie-Regiment, Prinz von Preußen, zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich ferner gnädigst bewogen gefunden, unter dem 19. April d. J. der auf den Hofrath Dr. Friß gefallenen Neuwahl eines Prorektors der Universität Freiburg für das Studienjahr 1860/61 die allerhöchste Bestätigung zu ertheilen; die zweite Pfarrstelle an der Dreieinigkeitskirche in Mannheim dem Pfarrer Theodor Greiner in Knielingen und die erledigte evangelische Pfarrei Zutschfelden mit dem Filial Wagnstadt dem Pfarrer Karl Kraus in Großsachsen zu übertragen.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.**

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen betreffend.  
Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Oberhreinkreis betreffend.

Die Patentertheilung an Mechanikus C. G. Zimmer aus Strassburg für einen von ihm erfundenen Apparat zur Abkühlung flüssiger Körper auf die Dauer von fünf Jahren betr. Die Patentertheilung an Walter Ralston in Manchester für die von ihm erfundene Maschine zum Durchwirken und Appretieren von Stoffen auf die Dauer von fünf Jahren betreffend.

Die Patentertheilung an Georg Kolb in Bayreuth für einen von ihm erfundenen Bergbohrer auf die Dauer von fünf Jahren betreffend.

**Todesfälle.**

Gestorben sind:

am 23. März d. J. der katholische Stadtpfarrer Joseph Anton Heilmann in Hüfingen; am 28. März der kath. Pfarrer Marquard Leiner in Raithauslach; am 29. März Dekan und Stadtpfarrer Landolin Braun in Weinheim; am 7. April Hauptzollamtsverwalter Matthes in Kandegg.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag den 26. April II. Quart. 54. Abonnementsvorstellung. **Martha**, oder: **Der Markt zu Richmond**. Oper in 4 Aufzügen, von W. Friedrich. Musik von Friedrich v. Flotow. Lyonel: Herr Stolzenberg, zum Debüt.

Freitag den 27. April II. Quartal. 55. Abonnementsvorstellung. **König Lear**. Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare. Nach der Original-Üebersetzung von H. Böh. König Lear: Herr Wölfer, vom Stadttheater zu Würzburg, zur letzten Gastrolle.

**Notizen für Freitag 27. April:**

Karlsruhe, markgräfl. Gutsverwaltung: Viehversteigerung auf dem Gute Maximiliansau, 2 Uhr Nachmittags.  
„ Benedict Höber jun.: Waarenversteigerung, 9 Uhr Morgens, Langestraße Nr. 175.

**Witterungsbeobachtungen**

im Groß botanischen Garten.

25 April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	27" 5,5"	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 14	27" 7"	"	umwölkt
6 „ Abds.	+ 13	27" 7"	"	"

**Getraut:**

24. April. Adolf Ludwig Mahla, Techniker in Offenbach, mit Marie Margarethe Karoline Mayer von hier.

**Gestorben:**

25. April. Luise Karoline, alt 16 Tage, Vater Bureaudiener Dieß.  
25. „ Johanna Mangold, alt 41 Jahre, Ehefrau des Eisenbahnarbeiters Mangold.

Die  
**Waaren-Versteigerung**  
 von  
**Benedict Höber Jr.**  
 wird Donnerstag und Freitag fortgesetzt.

Zmal.

Die neuesten  
**Pariser Mantillen**  
 und  
**Frühjahrs-Mäntel**  
 sind in reicher Auswahl eingetroffen und werden zu billigen Preisen abgegeben.  
**G. H. Denison,**  
 Langestraße Nr. 183.

**Fremde.**

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Fiegmann, Kfm. Frankfurt.  
 Hr. Klein, Part. v. Mannheim.  
**Deutscher Hof.** Hr. Strauß, Kfm. v. Paris. Hr. Polzner, Kfm. v. Mainz. Hr. Schmidt, Metzgermeister v. Ludwigsburg.  
**Englischer Hof.** Hr. Baron de Cholet, Legationssekretär v. Frankfurt. Hr. Reinecker, Berggrath v. Würzburg. Frau v. Hennowarta mit Fräul. Tochter v. Paris. Hr. Hahn, Fabr. v. Koblenz. Hr. Branger mit Frau v. Gleisweiler. Hr. Bondy und Hr. Kaß, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Gofler, Kfm. v. Dessau.  
**Freiburger.** Hr. v. Benningen v. Eichersheim. Hr. v. Gemmingen v. Damhof. Hr. Bentkiser, Fabrikant von Pforzheim. Hr. Zeppenfeld, Kaufm. von Mühlheim. Hr. Blessing, Rent. v. Achem. Hr. Pankhurst, Rent. v. London. Hr. Plettinger, Fabr. von Sulzbach. Hr. Bismann, Priv. v. Brüssel.  
**Geist.** Hr. Bruno, Stud. v. Germersheim. Hr. Scholl, Kfm. v. Gannstadt.  
**Goldener Adler.** Hr. Braun, Lehrer v. Aglasterhausen. Hr. Fleischer, Monteur v. Köln. Hr. Münch, Student v. Lauderbischofsheim. Hr. Göppinger, Kfm. v. Reutlingen. Hr. Labenderger, Kfm. v. Ebingen. Hr. Graf, Kfm. von Degenfelden. Frau Ernst mit Fam. v. Aachen. Hr. Falk und Hr. Krunzer, stud. med. v. Freiburg. Hr. Bodenheim, Kfm. v. Mannheim. Hr. Kolb, Bürgermeister v. Strümpfelbronn. Hr. Helb, Fabr. mit Tochter v. Reutlingen. Hr. Brächter, Kunstmüller von Heidelberg. Hr. Rieth, Kupferstecher v. Nürnberg. Fräul. Kunz v. Bern.  
**Goldener Karpfen.** Hr. Reih, Straßenmeister und Hr. Herbst, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Wöttlin, Geometer v. Konstanz. Hr. Holl, Part. von Gemmingen. Fräul. Luß v. Otterthal.  
**Goldene Traube.** Hr. Kohaul und Hr. Wolfgang,

Part. v. Baden. Hr. Küffel, Kaufm. von Bellheim. Hr. Bellegruni, Part. mit Fam. v. Tefsin.  
**Grüner Baum.** Hr. Heckmann, Stud. v. Mannheim.  
**Grüner Hof.** Frau Stark v. Mannheim. Hr. Meyer, Kfm. v. Magdeburg.  
**Hötel Große.** Hr. Meyer, Fabr. mit Frau v. Berlin. Hr. Linn, Hr. Bachmann und Hr. Stemmler, Kaufl. von Frankfurt. Hr. Hannemann, Kfm. v. Bremen. Hr. Mahla, Kfm. v. Offenbach. Hr. Mahla, Kfm. von Gemmingen. Hr. Morgenroth, Kfm. v. Aachen. Hr. Wanner, Fabr. v. Schiltach. Hr. Blecken, Kfm. v. Hückeswagen. Hr. König, Kfm. v. Brüssel.  
**Römischer Kaiser.** Hr. Riekerer, Priv. v. Freiburg. Hr. Schmitt, Hauptmann von Bruchsal. Hr. Graf von Leiningen, General v. Neuburg. Hr. Keller, Kfm. v. Köln. Hr. Brook, Rent. v. London.  
**Rothes Haus.** Hr. Königen, Kunstgärtner a. d. Elfaß. Hr. Mayer, Kassier v. Wilsberg. Hr. Günther, Gamesralpraktikant von Bruchsal. Hr. Fürstenwerth, Forstprakt. v. St. Blasien. Hr. Clumb, Kaufm. v. Barcellona. Hr. Dain, Kfm. v. Grefeld. Hr. Luß, Kfm. v. Bregenz. Hr. Toma, Part. v. Bremen.  
**Sonne.** Hr. Niedhammer, Kfm. v. Galt. Hr. Holl, Lehrer v. Mosbach. Hr. Wock, Kaufm. v. Bingen a. Rh. Hr. Löb, Kaufm. v. Solingen. Hr. Ledermann, Kfm. mit Frau v. Weiler. Hr. Wurm, Hr. German u. Hr. Lautenschlager, Graveure v. Pforzheim.  
**Stadt Pforzheim.** Hr. Haug, Goldfabr. von Pforzheim.  
**Waldhorn.** Hr. Brandt, Maschinenmeister von Waghäusel. Hr. Beroud, Uhrmacher von Basel. Hr. Stapp, Kfm. v. Eßlingen. Hr. Kröner, Kfm. v. Weilheim.  
 In Privathäusern.  
 Bei Frau Direktor Rutschmann: Hr. Theodor Löbe von Frankenthal. — Bei Oberst Alose: Hr. Sonntag, Apothek. v. Gernsbach. — Bei Revisor Wind: Frau Oberzollinspektor Schmidt v. Heidelberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. H. Denison'schen Hofbuchhandlung.